

Zweite Satzung zur Änderung der fachspezifischen Ordnung für das Bachelorstudium im Studiengang „Interdisziplinäre Russlandstudien. Kultur, Sprache, Politik, Verwaltung und Wirtschaft“ an der Universität Potsdam

Vom 10. Februar 2016

Der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät und der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam haben auf der Grundlage der §§ 19 Abs. 1, 22 Abs. 1-3, 31 i.V.m. § 72 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) vom 28. April 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 18]), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 1. Juli 2015 (GVBl.I/15 [Nr. 18]) in Verbindung mit Verordnung über die Gestaltung von Prüfungsordnungen zur Gewährleistung der Gleichwertigkeit von Studium, Prüfungen und Abschlüssen (Hochschulprüfungsverordnung - HSPV) vom 4. März 2015 (GVBl.II/15, [Nr. 12]) und mit Art. 14 Abs. 1 Nr. 2 der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 17. Dezember 2009 (AmBek. UP Nr. 4/2010 S. 60) in der Fassung der Dritten Satzung zur Änderung der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 22. April 2015 (AmBek. UP Nr. 6/2015 S. 235) und § 1 Abs. 2 der Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam vom 30. Januar 2013 (BAMA-O) (AmBek. UP Nr. 3/2013, S. 35), zuletzt geändert am 26. Februar 2014 (AmBek. UP Nr. 3/2014 S. 35) am 14. Oktober 2015 und 10. Februar 2016 folgende Änderungssatzung beschlossen:¹

Artikel 1

Die fachspezifische Ordnung für das Bachelorstudium im Studiengang „Interdisziplinäre Russlandstudien. Kultur, Sprache, Politik, Verwaltung und Wirtschaft“ an der Universität Potsdam vom 16. Oktober 2013 (AmBek. UP Nr. 14/2014 S. 372), zuletzt geändert durch Satzung vom 21. Januar 2015 (AmBek. UP Nr. 8/2015 S. 387) wird wie folgt geändert:

1. § 6 Abs. 5 wird gestrichen. Abs. 6 und Abs. 7 werden zu Abs. 5 und Abs. 6.

2. In § 8 Abs. 1 Satz 1 wird „160“ durch „171“ ersetzt.

3. In der Anlage 1: Modulkatalog werden die Modulbeschreibungen unter B) Module der Politik,

Verwaltung und Wirtschaft durch den Anhang 1 ersetzt.

4. Die Modulbeschreibungen für die Module

- Basismodul Sprachausbildung II
- Aufbaumodul Sprachausbildung Fachsprache Politik und Wirtschaft

in der Anlage 1: Modulkatalog werden durch die Modulbeschreibung im Anhang 2 ersetzt.

5. In der Anlage 1: Modulkatalog werden die Modulbeschreibungen unter D) Schwerpunkt „Politik, Verwaltung und Wirtschaft“. Wahlpflichtbereich Politik und Verwaltung durch den Anhang 3 ersetzt.

Artikel 2

Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2016 in Kraft.

Artikel 3

Der Dekan der Philosophischen Fakultät wird beauftragt, diese Ordnung in der Fassung dieser Änderungssatzung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam veröffentlichen zu lassen.

¹ Genehmigt durch den Präsidenten der Universität Potsdam am 20. Mai 2016.

Anhang 1:

B) Module der Politik, Verwaltung und Wirtschaft

Die Beschreibungen der in § 6 Abs. 1 sowie in den folgenden Tabellen aufgeführten Modulen des Studiengangs regelt die Satzung für den Modulkatalog der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät zur Ergänzung der Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam (MK WiSO). Ergänzende Regelungen bzw. Abweichungen von den Regelungen der MK WiSo sind den folgenden Tabellen zu entnehmen.

Modul-Nr.	Modultitel	PM/ WPM	LP	Zugangsvoraus- setzung
B.BM.VWL110	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	PM	6	keine
B.BM.PUV610	Einführung in die Politik- und Verwaltungswissenschaft und wissenschaftliches Arbeiten	PM	6	keine
B.BM.PUV910	Das politische System Russlands	PM	6	keine
B.BM.PUV920	Verwaltung und Wirtschaft Russlands	PM	6	keine
B.BM.PUV110	Ideengeschichte und politische Theorie	PM	6	keine
B.BM.PUV210	Politisches System Deutschlands im europäischen Kontext	PM	6	keine
B.BM.PUV310	Vergleichende Politikwissenschaft	PM	6	keine
B.BM.PUV410	Internationale Politik	PM	6	keine
B.BM.PUV510	Verwaltung und Public Policy	PM	6	keine
B.BM.VWL210	Mikroökonomik 1	PM	6	keine

LP = Leistungspunkte, PM = Pflichtmodul, WPM = Wahlpflichtmodul

Anhang 2:

Name des Moduls Basismodul Sprachausbildung II		Anzahl der Leistungspunkte 9 LP			
Modul-Nr.:	BM_S II				
Modulart:	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> - grammatische Strukturen auf Satz- und Textebene - Strategien und Techniken der Textrezeption und Textproduktion - landeskundliche Themen mit Relevanz für einen Studien-/ Praktikumsaufenthalt in Russland <p>Sprachkompetenz auf dem Niveau C1/1 des GER</p> <p>Hörverstehen und Mündlicher Ausdruck Die Studierenden sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein breites Spektrum von Texten zu verstehen, komplexen Argumentationen in der Standardsprache und zu bekannten Themen zu folgen und sich dazu Notizen zu machen, - anhand einer schriftlichen Vorlage Themen des eigenen Faches zu präsentieren und auf anschließende Fragen zu reagieren, - sich relativ natürlich an längeren Gesprächen zu Themen ihres Fach- oder Interessengebietes zu beteiligen. <p>Leseverstehen und Schriftlicher Ausdruck Die Studierenden sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein breites Spektrum von fiktionalen Texten und Texten des eigenen Fachgebietes im Detail zu verstehen, - in langen und komplexen Texten wichtige Einzelinformationen aufzufinden, gegebenenfalls unter Zuhilfenahme von Nachschlagewerken, - Informationen und Argumente zu verarbeiten und schriftlich wiederzugeben und dabei die wichtigsten Punkte hervorzuheben, - in einem Kommentar zu einem bearbeiteten Thema oder zu einem Ereignis Standpunkte darzustellen und dazu geeignete Beispiele anzuführen. <p>Qualität der sprachlichen Mittel/Strategien Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über einen großen, auch fachbezogenen Wortschatz und sind in der Lage, ihn kontrolliert zu verwenden, um das Gesagte/Geschriebene zu gliedern sowie inhaltlich und sprachlich zu verknüpfen, - verwenden die Sprache meist grammatisch korrekt und sind fähig zur Selbstkorrektur. 				
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang):	1 Modulprüfung, die sich aus 2 benoteten, lehrveranstaltungsbegleitenden Teilprüfungen zusammensetzt (siehe unten). Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Noten der Modulteilprüfungen.				
Selbstlernzeit (in h):	190				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Praktische Grammatik II (Übung) ODER	2			-	1
Praktische Grammatik II – Selbstlernen mit Lernberatung für Studierende mit Russischsprachigem Hintergrund (RSH) (Tutorium)					

Schriftlicher Ausdruck II (Übung) ODER	2			Klausur (120 Min)	4
Kreatives Schreiben (Tutorium) ODER Projektarbeit (RSH) (Tutorium)					
Mündlicher Ausdruck II (Übung) ODER	2			Mündliche Prüfung (Hör- verstehen (60 Min) und Sprechen (30 Min))	4
Projektarbeit (Tutorium) ODER Betreutes Tandem mit Rus- sischlernenden (Tutorium) O- DER Praktische Didaktik des Russischen als Fremdsprache mit Lerneinheiten in Anfänger- kursen (Tutorium)					
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Dringend empfohlen werden Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des GER.			
Anbietende Lehrinheit(en):		Zessko			
Lehrsprache:		Russisch			

Name des Moduls Aufbaumodul Sprachausbildung Fachsprache Politik und Wirtschaft		Anzahl der Leistungspunkte 12 LP			
Modul-Nr.:	AM_S				
Modulart:	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - Anwendung der Zielsprache in komplexen Sprachtätigkeiten - für die Politik- bzw. Wirtschaftswissenschaft relevante Themen - typische für die jeweiligen Fachtexte grammatische Strukturen und Besonderheiten fachsprachlicher Textkonstruktion <p>Sprachkompetenz auf dem Niveau C1/2 des GER</p> <p>Hörverstehen und Mündlicher Ausdruck Die Studierenden sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> - unter besonderer Berücksichtigung des interkulturellen Vergleichs am akademischen Diskurs in der Fremdsprache teilzunehmen, - komplexe graphische Darstellungen zu unterschiedlichen fachlichen Themenbereichen interkulturell zu präsentieren, zu analysieren und zu kommentieren, - kürzere Vorträge verschiedener Gesprächssorten mit sachgemäßem und klarem Aufbau und entsprechenden Sprachgebrauchsformen zu halten; in einer Diskussion über das Fachgebiet Standpunkte und Argumente zu verstehen, - längere, auch durch Medien vermittelte monologische und dialogische, fachbezogene Texte in der Fremdsprache zu verstehen. <p>Leseverstehen und Schriftlicher Ausdruck Die Studierenden sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> - mit Hilfe von Inhaltsverzeichnissen, Sachregistern und Kapitelüberschriften schnell wichtige Textstellen und Informationen zu einem Thema des Fachgebietes zu finden, - kursorisch längere Texte zum Fachgebiet sowie typische Fachtexte verschiedener Fachtextsorten zu lesen und deren Gesamtaussage bzw. deren Argumentationsstruktur zu verstehen, - fachsprachliche Texte zu einem vertrauten Thema klar strukturiert und sprachlich weitgehend normgerecht zu verfassen und dazu Stellung zu nehmen. <p>Qualität der sprachlichen Mittel/Strategien Die Studierenden sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> - ihre Gedanken flexibel zu formulieren, - fachliche Inhalte genau zum Ausdruck zu bringen, - bei Wortschatzlücken problemlos Umschreibungen zu gebrauchen. 				
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang):	1 Modulprüfung, die sich aus 2 benoteten, lehrveranstaltungsbegleitenden Teilprüfungen zusammensetzt (siehe unten). Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Noten der Modulteilprüfungen.				
Selbstlernzeit (in h):	180				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Übung Fachsprache Politik	4		Keine	Mündliche Prüfung (30 Min)	6
Übung Fachsprache Wirtschaft	4		Keine	Klausur; 120 Min)	6
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Dringend empfohlen werden Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1/1 des GER.			
Anbietende Lehreinheit(en):		Zessko			
Lehrsprache:		Russisch			

Anhang 3:

D) Schwerpunkt „Politik, Verwaltung und Wirtschaft“

Wahlpflichtbereich Politik und Verwaltung

Es sind zwei Module zu wählen.

Wirtschaft

Es sind beide Module zu belegen.

Die Beschreibungen der in § 6 Abs. 1 sowie in den folgenden Tabellen aufgeführten Modulen des Studiengangs regelt die Satzung für den Modulkatalog der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät zur Ergänzung der Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam (MK WiSO). Ergänzende Regelungen bzw. Abweichungen von den Regelungen der MK WiSo sind den folgenden Tabellen zu entnehmen.

Modul-Nr.	Modultitel	PM/ WPM	LP	Zugangsvoraussetzung
B.VM.PUV110	Vertiefungsmodul Politische Theorie und politische Philosophie	WPM	6	Abschluss des Moduls B.BM.PUV110 wird dringend empfohlen
B.VM.PUV120	Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Politische Theorie und politische Philosophie	WPM	6	Abschluss des Moduls B.VM.PUV110 wird dringend empfohlen
B.VM.PUV210	Vertiefungsmodul Politik und Regieren in Deutschland und Europa	WPM	6	Abschluss des Moduls B.BM.PUV210 wird dringend empfohlen
B.VM.PUV220	Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Politik und Regieren in Deutschland und Europa	WPM	6	Abschluss des Moduls B.VM.PUV210 wird dringend empfohlen
B.VM.PUV310	Vertiefungsmodul Vergleichende Politikwissenschaft	WPM	6	Abschluss des Moduls B.BM.PUV310 wird dringend empfohlen
B.VM.PUV320	Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Vergleichende Politikwissenschaft	WPM	6	Abschluss des Moduls B.VM.PUV310 wird dringend empfohlen
B.VM.PUV410	Vertiefungsmodul Internationale Politik	WPM	6	Abschluss des Moduls B.BM.PUV410 wird dringend empfohlen
B.VM.PUV420	Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Internationale Politik	WPM	6	Abschluss des Moduls B.VM.PUV410 wird dringend empfohlen
B.VM.PUV510	Vertiefungsmodul Verwaltung und Public Policy	WPM	6	Abschluss des Moduls B.BM.PUV510 wird dringend empfohlen
B.VM.PUV520	Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Verwaltung und Public Policy	WPM	6	Abschluss des Moduls B.VM.PUV510 wird dringend empfohlen
B.BM.VWL310	Makroökonomik 1	PM	6	Keine
B.BM.VWL320	Makroökonomik 2	PM	6	Abschluss des Moduls B.BM.VWL310 wird dringend empfohlen

LP = Leistungspunkte, PM = Pflichtmodul, WPM = Wahlpflichtmodul